



# Die Seiten der Stadt Lohmar

Stadtverwaltung Lohmar  
Oktober 2020



## Neue Bürgermeisterin für Lohmar: Claudia Wieja

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach der spannenden Stichwahl steht nun die neue Bürgermeisterin für Lohmar fest und ich gratuliere Claudia Wieja zur gewonnenen Wahl und wünsche ihr alles Gute für ihre neue Aufgabe.

Als Bürgermeister habe ich, seit meiner Wahl 2014, die Entwicklung unserer Stadt geprägt und zukunftsweisende Weichen gestellt. Meine Amtszeit war von der Flüchtlingswelle und der Corona-Krise geprägt und doch konnte ich unsere Stadt – mit der Unterstützung des Rates, den Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie vielen Partnerinnen und Partnern im ehrenamtlichen Bereich – positiv gestalten.

Ihnen allen danke ich für diese gute Zusammenarbeit. Ich habe das Amt die letzten sechs Jahre ausgefüllt und die Aufgaben mit viel Freude übernommen. Die Entscheidung, für das Bürgermeisteramt nicht wieder anzutreten, ist mir nicht leicht gefallen, denn die Zukunft unserer Stadt liegt mir besonders am Herzen. Daher meine Bitte an Sie: Bringen Sie sich ein und helfen Sie dabei, dass Lohmar auch für unsere nächsten Generationen weiterhin so lebens- und liebenswert bleibt.

Horst Krybus, Bürgermeister



Bürgermeister Horst Krybus gratuliert Claudia Wieja zur gewonnenen Stichwahl, sie übernimmt ab dem 1. November sein Amt. Damit hat Lohmar das erste Mal eine Bürgermeisterin.

Claudia Wieja ist die neue Bürgermeisterin für Lohmar. Sie ist am 27. September mit 53,29% der abgegebenen Stimmen bei der Stichwahl gegen Tim Salgert gewählt worden. Tim Salgert erhielt 46,71% der Stimmen.

Insgesamt waren 25.232 Lohmarerinnen und Lohmarer wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung lag bei 52,76%, d.h. 13.312 haben ihre Stimme abgegeben, davon waren 13.205 Stimmen (99,20%) gültig. Bei der Wahl am 13. September konnte

kein/-e Kandidat/-in für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters mehr als 50% der gültigen Stimmen erhalten, daher fand die Stichwahl statt.

Bereits bei der Wahl am 13. September wurde Landrat Sebastian Schuster in seinem Amt bestätigt. Darüber hinaus wurden die neuen Ratsmitglieder gewählt und Sitze im Rat vergeben: CDU 16 Sitze, Grüne 14 Sitze, SPD 5 Sitze, UWG 2 Sitze, FDP 2 Sitze, Volksabstimmung 1 Sitz.

(Mehr zur Wahl auf den Seiten im Lohmarer Stadtanzeiger)

## Kurz notiert

### Ehrenamtliche Sammlerinnen und Sammler gesucht

Auch in diesem Jahr unterstützt die Stadt Lohmar die Sammlung des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. und führt im Zeitraum vom 31. Oktober bis 15. November und insbesondere an Allerheiligen vor den Friedhöfen und auf den Straßen des Stadtgebietes eine Sammlung durch.

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziert seine Arbeit

überwiegend aus Beiträgen von Mitgliedern und Spenden. Mit dem Erlös werden Kriegsgräber gepflegt aber auch Projekte zur Friedenserziehung für Jugend- und Schularbeit finanziert.

Wer diese wichtige Arbeit unterstützen und sammeln möchte, meldet sich bitte bis spätestens 21. Oktober bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Lohmar unter Tel.: 02246 15-285 oder unter [Friedhofsverwaltung@Lohmar.de](mailto:Friedhofsverwaltung@Lohmar.de)

## Meilensteine der Amtszeit von Horst Krybus 2014 bis 2020

Die Amtszeit von Horst Krybus war von der Flüchtlingswelle 2015 und den damit verbundenen Herausforderungen für die Stadt sowie der aktuellen Corona-Krise stark geprägt. Dennoch schaffte er es, wie kein Bürgermeister vor ihm, zwei ausgeglichene Haushalte vorzulegen, obwohl bei seiner Amtsübernahme 2014 ein Haushaltsdefizit von 6,5 Millionen EUR drohte.

Viele Projekte und Maßnahmen wurden von ihm realisiert und angestoßen. Die folgenden Beispiele sind einige Meilensteine seiner Amtszeit seit 2014.

Die ausführliche Liste der Meilensteine von 2014 bis 2020 finden Sie unter: [Buergermeister.Lohmar.de](http://Buergermeister.Lohmar.de)

### Familienfreundlichkeit

#### Ausbau der Sekundarschule und Weiterentwicklung der Gesamtschule

Das erfolgreiche pädagogische Konzept der Sekundarschule stellte im August 2015 die Grundlage für die Umwandlung in die Gesamtschule. In Rekordtempo von nur knapp vier Monaten wurde die Umwandlung der Sekundarschule Lohmar in eine Gesamtschule genehmigt.

#### Erweiterung des Schulzentrums

Mit moderner Architektur und einem umfassenden Angebot wurde das Schulzentrum am Donrather Dreieck durch einen Neubau im Jahre 2016 ergänzt. Das Gebäude verfügt über insgesamt 1.680 m<sup>2</sup> und verteilt sich auf eine Mensa mit Küche, ein Jugendzentrum sowie Technik- und Verkehrsflächen.



#### Fit für die Zukunft: Digitalisierung der Schulen

Jede Grundschule in Lohmar erhielt 2019 einen Klassensatz von 30 iPads. Bis heute sind fünf von sechs Schulen mit WLAN ausgestattet. Alle erhielten eine Teilausstattung digitaler Tafeln. Die vier Grundschulen erhielten drei Baukästen unterschiedlicher Roboter, die gemeinsam genutzt werden.



### Raum für Jung und Alt

#### Willkommenskultur

Mit großartigem Engagement haben ehrenamtliche Kräfte Hilfe in der Betreuung der Flüchtlinge geleistet und eine hervorragende Willkommenskultur geboten. Das erste erworbene Gebäude, das den Flüchtlingen zur Verfügung gestellt wurde, war in direkter Nachbarschaft zum Wohnhaus von Bürgermeister Horst Krybus. Er setzte damit ein sichtbares Zeichen für gelebte Willkommenskultur.

#### Sicherheit und Sauberkeit

Über 2,5 Millionen Euro wurden in den **Hochwasserschutz** investiert: Ab 2015 wurde der Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens am Jabach, die Erhöhung des Hochwasserschutzdamms am Auelsbach und die Ertüchtigung des Gewässerprofils des Ellhauser Bachs (2019) realisiert.

Für die **Freiwillige Feuerwehr** wurde 2018 die 2. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes verabschiedet. Zudem der Bau eines neuen Feuerwehrhauses in Birk angestoßen und in der Verwaltung eine eigene Abteilung für Aufgaben des Brand- und Katastrophenschutzes installiert.

#### Neues Angebot im ÖPNV

Nicht nur ein Fahrplanwechsel wurde im Dezember 2018 durchgeführt, sondern das komplette ÖPNV-Angebot wurde um 250.000 km aufgestockt.

#### Geförderter Wohnungsbau

Um den Bedarf an gefördertem Wohnraum, sinnvollerweise mit einem guten Infrastrukturangebot, gerecht zu werden, entsteht in Lohmar, Donrath, Birk und Wahlscheid attraktiver, geförderter Wohnraum.



#### Zukunft inklusiv – Lohmar für alle

Unter dem Motto „Zukunft inklusiv – Lohmar für alle“ haben rund 60 Vertreter/-innen aus Lohmarer Vereinen und Institutionen gemeinsam mit der Stadtverwaltung Ziele und Maßnahmen für eine inklusive Stadt erarbeitet sowie Ideen und kommunale Handlungsfelder entwickelt und eine wichtige Basis für ein zukunftsweisendes Zusammenleben in Lohmar geschaffen.

#### ZukunftsWerkstatt Birk

Die Veränderungen in Birk eröffnen viele neue Möglichkeiten für den Ort und seine Bewohner/-innen. Daher wurden alle eingeladen, sich aktiv mit Ideen und Vorschlägen zu beteiligen. Auf dieser fundierten Basis wurden und werden nun Entscheidungen getroffen, die von vielen mitgetragen werden.



Zum Thema „Seniorenrechtliches Wohnen“ konnte der Gastredner Dr. Henning Scherf (r.) gewonnen werden. Die Birker Bürger/-innen hatten diese Veranstaltung initiiert.

#### Langfristige Lösung: Denkmalpflegeplan

Der konzipierte Denkmalpflegeplan soll dafür Sorge tragen, dass Lohmars historische und erhaltenswerte Schätze bewahrt und in eine nachhaltige Stadtentwicklung integriert werden.

## Erlebnisfaktoren Natur und Sport



### Ausgezeichnet: Klimaschutz und Nachhaltigkeit

2019 wurde Lohmar zum fünften Mal in Folge als Europäische Energie- und Klimaschutzkommune (re-)zertifiziert. Für die innovative Holzbrücke am Aggerbogen wurde die Stadt im Rahmen des Kommunalwettbewerbs Holz ProKlima mit dem dritten Preis ausgezeichnet.

### Belebung Frouardplatz

Es ist was los im Zentrum von Lohmar: Was als „Summer in the City“ startete, hat sich als „Lohmar Meddendren“ etabliert: Kunst und Kultur auf dem Frouardplatz.

### Vereinsvielfalt

In Lohmar steht ein breites Vereins-Angebot zur Verfügung. Die Stadt fördert dabei generationsübergreifende Programme.



### Saustark: Geschichte des Erbenwald wird lebendig

Um die Stadtgeschichte des Erbenwaldes lebendig zu erhalten, haben die Stadtmacher diverse Schweine aus Kunststoff gekauft, die von der Kunstschule Lohmar und dem Kunstverein LohmArt gestaltet wurden, um in den Straßen von Lohmar für Aufmerksamkeit der Einzelhändler und Gewerbetreibenden zu sorgen.



## Unternehmerisches Engagement

### Gründung der Lohmarer Netzeigentums-gesellschaft LoNEG



Die LoNEG, eine 100% Tochter der Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG, erwarb im Juni 2015 das Strom- und Erdgasnetz. Die Stadtwerke Lohmar GmbH & Co. KG gehören mehrheitlich der Stadt Lohmar, so partizipieren alle Bürger/-innen in Lohmar an den Einnahmen aus den Netzen. Die LoNEG leistet einen wichtigen Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.

### Kommunaler Ordnungsdienst von sieben Kommunen

Unter der Federführung Lohmars hat der neue Kommunale Ordnungsdienst 2018 seine Arbeit aufgenommen.



Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit wurde auch verwaltungsbereitend das Projekt „Bergisches

Rathaus“ aufgelegt: Eine interkommunale Zusammenarbeit, die verantwortungsbewusst mit personellen und finanziellen Ressourcen umgeht, Synergieeffekte nutzt und kommunale Arbeiten bündelt – ohne die eigene Identität der Kommunen zu verlieren. Aktuell ist eine interkommunale Vergabestelle sowie eine Kooperation zum Datenschutz mit den umliegenden Kommunen geplant, um effizient agieren zu können.

### Kommunales Baulandmanagement

Ziel des Kommunalen Baulandmanagements ist es, neue Flächen für den Wohnungsbau zur Verfügung zu stellen und insbesondere kostengünstigen Wohnraum für breite Teile der Bevölkerung zu schaffen.

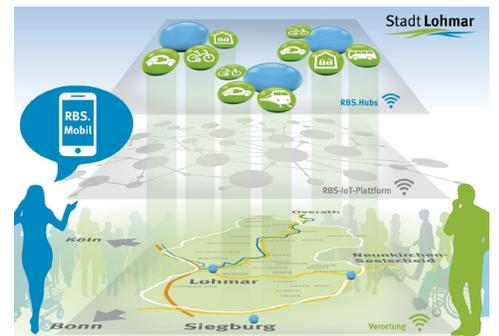
Für die Stadt schafft das Kommunale Baulandmanagement einen Beitrag zur Finanzierung der damit verbundenen Infrastruktur.

### Digitalisierungsstrategie

Wie sieht die digitale Zukunft unserer Stadt aus? Und was bringt uns die Digitalisierung? Im Mai 2019 startete die aktive Auseinandersetzung mit diesem Thema gemeinsam mit den Lohmarer Bürger/-innen, denn Digitalisierung geht uns alle an. Zur Gestaltung der digitalen Zukunft in Lohmar sind Projektvorschläge erarbeitet worden.

### Smart City

Lohmar wurde aus 86 Bewerbern ausgewählt und ist nun neben Großstädten wie Berlin und Köln eine „Smart City“ und wird mit einer Summe von 3.675.100 Euro bei dem Projekt „Rheinisch-Bergisch. Smart-mobil“ (RBS.mobil) gefördert. Ziel des Mobilitätsgesamtkonzeptes von Lohmar ist es, die Mobilitätsmöglichkeiten an den Bedürfnissen von Bürgerinnen und Bürgern orientiert zu entwickeln und zu vernetzen.



### „Klimaforum“

Ab 2021 ist die energetische Sanierung des Forum Wahlscheid zum „Klimaforum“ geplant. Die Förderzusage aus dem Programm „Kommunaler Klimaschutz“ hat die Stadt Ende 2019 erhalten. Die Fördersumme beträgt zwei Millionen Euro und soll u. a. für eine technische Neuausstattung der Heizung, der Lüftung und der Beleuchtung eingesetzt werden.

## Dank an Ratsmitglieder und stellvertretende Bürgermeister/-innen

In der letzten Ratssitzung in seiner Amtszeit dankte Bürgermeister Horst Krybus allen Ratsmitgliedern für ihr Engagement in den letzten sechs Jahren. Gemeinsam mit ihrer Unterstützung und den Leistungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie vielen Partnerinnen und Partnern im ehrenamtlichen Bereich wurde viel bewegt, Lohmar positiv gestaltet und wichtige Weichen konnten gestellt werden.

Allen Mitgliedern des Rates der Stadt Lohmar, die wieder- und neugewählt wurden und eine neue Amtszeit vor sich haben, wünscht Krybus gutes Gelingen – auf das Lohmar auch für unsere nächsten Generationen weiterhin so lebens- und liebenswert bleibt.

Ein weiteres Dankeschön ging auch an die stellvertretenden Bürgermeister-

innen Brigitte Bäcker-Gerdes und Gabriele Krichbaum sowie den stellvertretenden Bürgermeister Guido Koch. Die Vizebürgermeister/-innen hatten

in ihrer Amtszeit Bürgermeister Horst Krybus mit großem Engagement bei Jubiläen, Konzerten und vielen weiteren Veranstaltungen vertreten.



v.l.n.r., hintere Reihe: Siegfried Würfl, Dr. Bruno Brück, Volker Hagmann, Reiner Albrecht; mittlere Reihe: Waldemar Kupinski, Karl-Heinz Weiler, Wilfried Nöckel, Brunhilde Albrecht; vordere Reihe: Peter Flier, Hans-Peter Droßard, Horst Krybus, Annemarie van Allen. Es fehlen: Waltraud Vosen und Irmhild Schaffrin.

## Ehrenamt des Monats Oktober: BürgerStiftungLohmar

„Es sind die strahlenden Augen, die bisweilen zu Tränen gerührten Gesichter, und es sind Zitate wie ‚Sie haben Licht in unsere finsternen Stunden gebracht‘. Die Freude, die wir spenden und die große Dankbarkeit, die wir ernten, motivieren uns immer wieder aufs Neue“, sagt Gabriele Willscheid. Seit Gründung der BürgerStiftungLohmar (BSL) vor fast 15 Jahren steht die Geschäftsführerin zusammen mit der Vorsitzenden Renate Krämer und dem Kuratoriumsvorsitzenden Helmut Otto an der Spitze der Stiftung.

Nun gab es einen weiteren Motivations-schub: Bürgermeister Horst Krybus zeichnete die BSL mit dem Ehrenamt des Monats Oktober aus und überreichte dem Führungsteam der Stiftung die Urkunde. Allein schon die Summe von 262.700 Euro, mit der die BSL Projekte seit 2006 fördert, fand der Bürgermeister sensationell. „Aber es steckt auch enorm viel Arbeit und persönliches Engagement der Stifterinnen und Stifter dahinter“, räumte er ein. In der Tat ist Lohmar ohne die Bürgerstiftung mittlerweile kaum noch vorstellbar. Sie deckt nahezu sämtliche Lebensbereiche ab.

Das Spektrum der Förderungen reicht von Erziehung über Bildung, Musik und Sport bis hin zu Tierschutz, Völkerverständigung und nicht zuletzt Seniorenarbeit. Die Unterstützung von älteren Menschen

wurde zu einem neuen Schwerpunkt, seit die Stifterin Jutta Fischer ihr Vermögen der Stiftung, mit der Auflage, überwiegend die ältere Generation zu unterstützen, vermachte.

Die neue Weihnachtsaktion „Engel für Ältere“, die im vergangenen Jahr mit überwältigendem Erfolg startete, ist neben dem Studienstipendium ein Highlight der Stiftungsarbeit, aber zugleich nur die Spitze vielfältiger Projekte und Förderungen für Seniorinnen und Senioren. Dass seit zwei Jahren sich auch notleidende Familien mit Kindern über einen finanziellen Zuschuss freuen können, ist wiederum dem Nachlass eines Lohmarer Ehepaares zu verdanken, dessen Vermögen in die unselbstständige „FamiKi“-Stiftung floss, deren Verwaltung die BSL übernahm. So konnten in den vergangenen zwei Jahren bereits über 23.000 Euro an Familien mit Kindern ausgeschüttet werden.

„Ja, das macht alles viel Arbeit“, bestätigt Gabriele Willscheid. Aber zum Glück könne sich der Vorstand, zu dem auch Rainer Krämer, Dr. Johannes Bolten und Joachim Schwellenbach gehören, auf ein engagiertes Team weiterer Ehrenamtlicher verlassen. Für die Unterstützung etwa bei der Verwaltungsarbeit, der Pflege des Offenen Bücherschranks oder der Hilfe

bei diversen Aktionen ist die Geschäftsführerin sehr dankbar. Zumal die Stiftung noch mehr vor hat: Sie sucht regelmäßigen Kontakt zu allen gesellschaftlichen Gruppen in der Stadt, um an Runden Tischen neue Projekte zu entwickeln, die Lohmar noch lebens- und lebenswerter machen sollen. Denn „Mir für Üch“ hieß nicht nur Rosenmontag 2019 das Motto der Stiftung, als sie auf dem Wagen des Vereinskomitees mitfuhr, das Motto war vielmehr der Leitgedanke, als 24 Bürger/-innen 2006 die BSL aus der Taufe hoben. „Das ist uns auch in Zukunft eine Verpflichtung“, verspricht die Geschäftsführerin.



hinten, v.l.n.r. : Rainer Krämer, Renate Krämer, Joachim Schwellenbach, Dr. Johannes Bolten, Bürgermeister Horst Krybus, vorne v.l.n.r.: Helmut Otto und Gabriele Willscheid

## Das kleine Stadtwerke-Lexikon



### wie Messstellengebühr

Der Stromverbrauch einer Verbrauchsstelle in einem Privathaushalt oder Unternehmen wird über einen Stromzähler, der sogenannten Messstelle, ermittelt. Zum Messstellenbetrieb zählen Einbau, Bereitstellung und Wartung der Messstelle, aber auch die Messung, die die Ablesung und den Transfer der Ablesedaten beinhaltet. Diese Leistungen werden vom Messstellenbetreiber erbracht. Für den Aufbau und den Betrieb der Messstelle (Strom- oder Gaszähler) erhält dieser ein Entgelt – die Messstellengebühr. Je nach Vereinbarung bzw. Vertragssituation wird diese Gebühr entweder zwischen dem Betreiber und dem Kunden (der Verbrauchs- bzw. Messstelle) oder über die Abrechnung des Energielieferanten mit der Verbrauchsstelle abgerechnet.

Stadtwerke Lohmar  
Meine Energie.

## Mario Heese verlässt das Gymnasium

Vor zweieinhalb Jahren hatte Mario Heese die Schulleitung des Lohmarer Gymnasiums von Uta Sonnenberger übernommen. Zuvor war er bereits seit 2005 als Lehrer für Kunst und Philosophie am Gymnasium tätig.

Nun wechselt er kurzfristig in die Bezirksregierung als Dezernent für Kunst. Seine Nachfolge steht noch nicht fest. Kommissarisch übernimmt die Leitung Johanna Zielasko. Die Stadtverwaltung dankt Mario Heese für seine engagierte Leitung des Gymnasiums. Heese hatte neue Gestaltungsräume geöffnet: So wurde z.B. eine Nachhaltigkeits AG gegründet, um u.a. dem Fair-Trade-Ansatz der Stadt gerecht zu werden. Als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ machen sich die Schüler/-innen gegen Rassismus, Ungerechtigkeit und für Chancengleichheit stark.

## Nachruf

Mit großer Anteilnahme nehmen wir Abschied von Unterbrandmeister

### Bastian Werz

der im Alter von 37 Jahren am 20. September verstorben ist.

Am 9.6.1998 trat Bastian Werz in die Jugendfeuerwehr der Löschgruppe Troisdorf-Altenrath ein. Seither stand er im ehrenamtlichen Dienst der Feuerwehr. Seit dem 19.03.2014 war er Mitglied der Feuerwehr Lohmar und gehörte der Einsatzabteilung des Löschzuges Lohmar an.

Während seiner Dienstzeit hat Bastian Werz sich stets in vorbildlicher Weise engagiert und uneigennützig mit seiner ganzen Person dem freiwillig gewählten Ehrenamt gedient.

Die Stadt Lohmar und die Freiwillige Feuerwehr Lohmar werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## Dokumentierte Stadtgeschichte

### Jürgen Morich schenkt der Stadt seine Bilder

Der Lohmarer Fotojournalist Jürgen Morich berichtet seit Jahren, regelmäßig im Lohmarer Stadtanzeiger sowie in weiteren Publikationen der Stadt mit Wort und Bild über das Stadtgeschehen. Bereits seit 1987 fotografiert und dokumentiert er die Entwicklung unserer Stadt. Im Laufe der Jahre entstand so eine umfangreiche Bildersammlung von Ereignissen, Gebäuden, Veranstaltungen und Personen der Stadt.

Alle diese Bilder, es sind insgesamt etwa 13.500 Fotos aus über 31 Jahren, hat Jürgen Morich der Stadt Lohmar nun kostenlos überlassen.

Bürgermeister Horst Krybus dankte Jürgen Morich im Namen des Rates und der Bürger/-innen herzlich für diese großzügige und großartige Schenkung. Diese Bilder haben einen großen Wert für das Stadtarchiv und für die Dokumentation der Stadtgeschichte, die so nun mit seinen Bildern für die Nachwelt noch besser erhalten werden kann.

## Sitzungstermine

Sämtliche Sitzungsunterlagen sind über das Rats-Informationssystem unter [www.Session.Lohmar.de](http://www.Session.Lohmar.de) einzu-sehen.

Im Oktober finden keine Sitzungen und Ausschüsse statt.

## Wir gratulieren

**Irene Bartelt** zum 90. Geburtstag am 3. Oktober, Lohmar-Ort  
**Helga Weber** zum 90. Geburtstag am 4. Oktober, Lohmar-Heppenberg  
**Katharina und Adolf Hussy** zur Diamantenen Hochzeit am 6. Oktober, Lohmar-Ort  
**Betty Schwamborn** zum 95. Geburtstag am 19. Oktober, Lohmar-Wahlscheid  
**Margret und Horst Gebert** zur Diamantenen Hochzeit am 21. Oktober, Lohmar-Honrath  
**Johanna Sengpiel** zum 90. Geburtstag am 27. Oktober, Lohmar-Breidt  
**Käthe und Egon Söhngen** zur Eisernen Hochzeit am 29. Oktober, Lohmar-Durbusch

## Bürgermeister - Sprechstunde

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Horst Krybus besprechen wollen?

Dann besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

**Montags, 14-tägig, ab 17:00 Uhr, im Rathaus ggf. als Video- oder Telefonkonferenz**

Anmeldung bei Regina Fröhlich: [Regina.Froehlich@Lohmar.de](mailto:Regina.Froehlich@Lohmar.de) oder unter Tel.: 02246 15-104.

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar

Tel.: 02246 15-0

E-Mail: [Rathaus@Lohmar.de](mailto:Rathaus@Lohmar.de)

### Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz

E-Mail: [Elke.Lammerich@Lohmar.de](mailto:Elke.Lammerich@Lohmar.de)

**Redaktionsschluss:** 02.10.2020

**Fotos:** Stadt Lohmar, Kremer, Morich

**Druck:** Broermann GmbH, Troisdorf

# Stadt Lohmar

